

Monument Mining Ltd.: Ergebnisse des 3. Geschäftsquartals 2019

31.05.2019 | [DGAP](#)

Vancouver, 30. Mai 2019 - [Monument Mining Ltd.](#) (Frankfurt: WKN A0MSJR; TSX-V: MMY) ("Monument" oder das "Unternehmen") gab heute die Produktions- und Finanzergebnisse des dritten Geschäftsquartals mit Ende 31. März 2019 bekannt. Alle Beträge in US-Dollar, falls nicht anders angegeben (siehe [www.sedar.com](#) für vollständige Finanzergebnisse).

Präsident und CEO, Cathy Zhai, sagte: "Während des dritten Quartals schloss das Unternehmen im Januar 2019 die Machbarkeitsstudie für Selinsing ab, die eine sechsjährige Lebensdauer der Mine angibt. Dies ist die dritte Studie, die im Laufe des Geschäftsjahres nach den NI 43-101 konformen Ressourcenschätzungen auf Murchison im Juli 2018 und auf Mengapur im Oktober 2018 veröffentlicht wurde. Insgesamt veranschaulicht dies den Substanzwert unserer Bilanz und hat gezeigt, dass unsere Strategien zur Erschließung des Werts in die richtige Richtung gehen."

Frau Zhai sagte weiter: "Im dritten Quartal generierten die Betriebe in Selinsing einen positiven Cashflow, obwohl erhebliche Abbaukosten für den Zugang zur Übergangserzzone und Ausgaben für den Ausbau der TSF anfielen, um die laufende Produktion in der bestehenden Goldaufbereitungsanlage zu unterstützen. Auf der Unternehmensseite suchen wir beharrlich nach Finanzierungs- und Entwicklungsmöglichkeiten und haben Fortschritte bei potenziellen Partnerschaften erzielt."

Die wichtigsten Ergebnisse im dritten Quartal:

- Produktion von 4.225 Unzen Gold (Q3 2018: 6.664 Unzen);
- Verkauf von 3.732 Unzen Gold für Bruttoeinnahmen von 4,59 Mio. USD. (Q3 2018: Verkauf von 4.700 Unzen Gold für Bruttoeinnahmen von 6,27 Mio. USD);
- Cash Cost (direkte Kosten) pro Unze von 751 USD (Q3 2018: 657 USD/Unze);
- All-in Sustaining Cost ("AISC", Gesamtkosten) von 1.108 USD/Unze (Q3 2018: 841 USD/Unze);
- Bruttomarge von 1,79 Mio. USD (Q3 2018: 3,19 Mio. USD);
- Der Abbau in der Tagebaugrube 5/6 auf Selinsing begann mit einem großen Rückversatz, 352.510 Tonnen Abraum wurden verwendet, um die Main Embankment Wall (Aufschüttung) der Bergehalde (Tailings Storage Facility, "TSF") zur Kapazitätssteigerung zu erhöhen;
- Abschluss eines NI 43-101 konformen technischen Berichts der Machbarkeitsstudie auf Selinsing, der die Wirtschaftlichkeit für eine sechsjährige Lebensdauer der Mine feststellt.

Die wichtigsten Produktions- und Finanzergebnisse des zweiten Quartals im Geschäftsjahr 2019

	Drei Monate mit Ende 31. März		Neun Monate mit Ende 31. März	
	2019	2018	2019	2018
Produktion				
Abgebautes Erz (Tonnen)	34.826	72.403	121.864	188.312
Abgetragener Abraum (Tonnen)	905.402	279.943	2.372.531	770.300
Aufbereitetes Erz (Tonnen)	226.697	214.431	705.427	655.515
Durchschnittsgehalt des Fördererzes (g/t)	0,76	1,38	0,82	0,99
Ausbringungsrate (%)	72 %	78 %	69 %	73 %
Goldproduktion ⁽¹⁾ (Unzen)	4.225	6.664	12.186	14.199
Goldverkauf (Unzen)	3.732	4.700	12.882	12.100

Finanzergebnisse (in tausend US-Dollar)	\$	\$	\$	\$
Einnahmen	4.590	6.275	15.783	15.751
Bruttomarge aus Abbaubetrieben	1.807	3.193	7.037	6.210
Nettogewinn (Nettoverlust) vor einmaligen Bilanzposten	269	1.093	2.142	(390)
Nettogewinn (Nettoverlust)	(914)	(1.491)	617	(4.815)
Cashflow aus (aufgewendet für) Geschäftsbetrieb	535	3.443	2.379	6.339
Betriebskapital	25.336	24.189	25.336	24.189
Verlust pro Aktie vor anderen Posten - basic (USD/Aktie)	0,00	0,00	0,01	(0,00)
Verlust pro Aktie - basic (USD/Aktie)	(0,00)	(0,00)	0,00	(0,02)

	Drei Monate mit Ende 31. März 2019		Neun Monate mit Ende 31. März 2018	
	2019	2018	2019	2018
Sonstiges	US\$/oz	US\$/oz	US\$/oz	US\$/oz
Durchschnittlich erzielter Goldpreis pro verkaufte Unze ⁽²⁾	1.299	1.335	1.243	1.299
Cash Cost pro Unze ⁽³⁾				
Bergbau	165	134	154	165
Aufbereitung	478	410	432	478
Förderabgaben	95	108	88	95
Betriebe, abzüglich Silberausbringung	13	4	5	13
Gesamte Cash Costs pro Unze	751	656	679	751
All-in Sustaining Costs pro Unze ⁽⁴⁾				
Ausbringung Beiprodukt Silber	2	1	1	2
Betriebsaufwendungen	10	54	8	10
Zunahme der Stilllegungs- und Rückbauverpflichtungen	14	11	12	14
Explorations- und Begutachtungsaufwendungen	44	46	42	44
Nachhaltige Investitionen	287	72	231	287
All-in Sustaining Costs pro Unze insgesamt	1.108	841	973	1.108

(1) Gemäß London Bullion Market Association ("LBMA") als "gute Lieferung" von Goldbarren definiert, abzüglich der sich auf dem Transport befindlichen Goldbarren und Raffineriekorrekturen.

(2) Der von Monument für die drei und neun Monate mit Ende 31. März 2019 realisierte Preis USD/Unze schließt die Lieferung von vorausbezahlten 482 Unzen Gold während des Quartals aus. Für Vergleichszwecke (Anmerkung 16). Das vorausbezahlte Gold wurde für 807 USD/Unze verkauft.

(3) Die gesamten Cash Costs umfassen Produktionskosten wie z. B. Bergbau, Aufbereitung, Unterhalt des Tailings-Lagers und Camp-Verwaltung, Förderabgaben und Betriebskosten wie z. B. Lagerung, vorübergehender Abbaustopp, Gemeindeentwicklungskosten und Liegenschaftsgebühren abzüglich Nebenproduktguthaben. Die Cash Costs schließen die Amortisierung, Erschöpfung der Lagerstätte, Wertzuwachs (Accretion Expense), Investitionskosten, Explorationskosten und Verwaltungskosten aus.

(4) Die All-in Sustaining Cost (Gesamtkosten) pro Unze umfassen die gesamten Cash Costs und zusätzliche nachhaltige Investitionen, betriebliche Verwaltungsaufwendungen für die Goldmine Selinsing einschließlich Vergütungen auf Aktienbasis, Explorations- und Begutachtungskosten sowie der Zunahme der Stilllegungs- und Rückbauverpflichtungen. Bestimmte andere Barauslagen einschließlich Steuerzahlungen und Akquisitionskosten sind nicht enthalten.

Betriebs- und Finanzergebnisse

Im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2019 wurden 4.225 Unzen Gold produziert, ein Rückgang um 37 %

verglichen mit den 6.664 Unzen im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres. Der Produktionsrückgang ist das Ergebnis der Aufbereitung von überwiegend auf Halde geschüttetem sehr niedrighaltigem Oxiderz, altem Tailings-Material und weniger Oxiderz aus dem Abbau auf Buffalo Reef und Selinsing im Laufe des Quartals verglichen mit dem Abbau auf Felda Block 7 im vergangenen Jahr. Die Ausbringungsrate lag bei 72,2 % verglichen mit 78,0 % im entsprechenden Quartal des Vorjahres und der Goldgehalt des für die Aufbereitung bestimmten Erzes sank ebenfalls von 1,38 g/t auf 0,76 g/t. Die Erzaufbereitung wurde gegenüber der 219.548 Tonnen im entsprechenden Quartal des Vorjahres um 6 % auf 226.697 Tonnen erhöht. Die Zunahme der Mühlenbeschickung beruhte in erster Linie auf einer Erhöhung der Rückgewinnungsrate bei alten Tailings, was durch eine niedrigere Zerkleinerungsrate aufgrund von Reparaturen und starkem Regen aufgewogen wurde.

Im dritten Quartal wurde ein Nettoverlust von 0,91 Mio. USD bzw. (0,00 USD) je Aktie (basic) verbucht verglichen mit einem Nettoverlust von 1,49 Mio. USD bzw. (0,00 USD) je Aktie (basic) im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die positive Abweichung wurde durch eine im vergangenen Jahr angefallene einmalige gerichtliche Schlichtung verursacht. Die Bergbaubetriebe generierten eine Bruttomarge von 1,79 Mio. USD vor zahlungsunwirksamen Abschreibungen und Wertverlust, ein Rückgang um 43 % gegenüber der 3,19 Mio. USD im entsprechenden Quartal des Vorjahres. In den neun Monaten mit Ende 31. März 2019 wurde ein Nettogewinn von 0,62 Mio. USD bzw. 0,00 USD je Aktie (basic) erwirtschaftet verglichen mit einem Nettoverlust von 4,82 Mio. USD bzw. (0,02 USD) je Aktie (basic) im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zunahme der Einkünfte beruhte in erster Linie auf höheren Bruttomargen der Bergbaubetriebe, niedrigeren Geschäftsaufwendungen und Wechselkursverlusten sowie Aufwendungen für die Beilegung des Rechtsstreits in Höhe von 3,00 Mio. USD im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Bergbaubetriebe generierten eine Bruttomarge von 7,02 Mio. USD vor zahlungsunwirksamen Abschreibungen und Wertverlust, eine Zunahme von 13 % gegenüber der 6,21 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

Im dritten Quartal verringerte sich der Barbestand um 1,16 Mio. USD verglichen mit einer Zunahme um 1,62 Mio. USD im entsprechenden Zeitraum des Geschäftsjahres 2018: 1,70 Mio. USD wurden für die Entwicklung verwendet (Q3 Geschäftsjahr 2018: 1,57 Mio. USD). Der Großteil, 1,07 Mio. USD, entfiel auf den Rückversatz der Tagebaugrube 5/6 in Selinsing und den Ausbau der TSF (Q3 Geschäftsjahr 2018: 0,32 Mio. USD). Dies wurde durch einen positiven Cashflow von 0,54 Mio. USD aus den Geschäftsbetrieben zum Teil aufgewogen (Q3 Geschäftsjahr 2018: 3,44 Mio. USD). In den neun Monaten mit Ende 31. März 2019 reduzierte sich der Barbestand um 3,34 Mio. USD verglichen mit einer Zunahme um 5,93 Mio. USD im gleichen Zeitraum des Geschäftsjahres 2018: 5,72 Mio. USD wurden für Entwicklungsarbeiten aufgewendet, 2,67 Mio. USD in erster Linie für den Rückversatz der Tagebaugrube 5/6 Selinsing und den Ausbau der TSF sowie 1,03 Mio. USD für Wartung und Instandhaltung auf Murchison und Mengapur. Dies wurde zum Teil durch 2,28 Mio. USD aufgewogen, die die Geschäftsbetriebe erwirtschafteten. Zum Vergleich, in dem Neunmonatszeitraum des Geschäftsjahres 2018 erhöhte sich der Gesamtbarbestand um 5,93 Mio. USD: Die Geschäftsbetriebe generierten einen positiven Cashflow von 6,34 Mio. USD und das vorausbezahlte Gold brachte 4,75 Mio. USD ein. Dies wurde aufgewogen durch 5,16 Mio. USD für in erster Linie Entwicklungsarbeiten einschließlich 1,61 Mio. USD für die Akquisition der Abbaurechte auf Felda Block 7, 1,65 Mio. für die Machbarkeitsstudie und Exploration auf dem Sulfidprojekt Selinsing und 0,98 Mio. USD für Wartung und Instandhaltung.

Im dritten Quartal erhöhten Veränderungen im Betriebskapital die Barmittel aus den operativen Tätigkeiten um 0,43 Mio. USD. Die Zunahme des Betriebskapitals beruht in erster Linie auf einer Abnahme der Außenstände sowie einer Zunahme der Verbindlichkeiten und Rückstellungen. In den drei Monaten mit Ende 31. März 2018 beruhte die Zunahme des Betriebskapitals um 2,54 Mio. USD in erster Linie auf dem Zeitpunkt der Außenstände, und der Zunahme der Verbindlichkeiten und Rückstellungen. In den neun Monaten mit Ende 31. März 2019 reduzierten Veränderungen im Betriebskapital die Barmittel aus den operativen Tätigkeiten um (1,96) Mio. USD. Die Abnahme des Betriebskapitals beruhte in erster Linie auf der Zunahme der Lagerbestände und der Abnahme Verbindlichkeiten und Rückstellungen. In den neun Monaten mit Ende 31. März 2018 beruhte der Anstieg des Betriebskapitals um 3,26 Mio. USD in erster Linie auf der Abnahme der Lagerbestände und der Zunahme der Verbindlichkeiten und Rückstellungen.

Entwicklung

Goldmine Selinsing

Im dritten Quartal veröffentlichte das Unternehmen die Machbarkeitsstudie für das Gold-Sulfid-Projekt Selinsing. Sie zeigte, dass die BIOX(R)-Sulfid-Aufbereitungstechnologie das bevorzugte Aufbereitungsverfahren ist, um die besten wirtschaftlichen Ergebnisse für das Projekt zu erzielen. Die Machbarkeitsstudie hat eine ungefähr sechsjährige Lebensdauer der Mine (LOM, Life of Mine) mit einem Kapitalwert von 27,56 Mio. USD demonstriert, der auf den berichteten oxidischen und sulfidischen Erzvorräten, Stand März 2018, basiert. Während der sechsjährigen LOM würden insgesamt 5,7 Mio. Tonnen

Erz mit einem Gehalt von im Durchschnitt 1,45 g/t Au für 223.000 Unzen zu 863,67 USD/Unze aufbereitet werden. Bei einem Goldpreis von 1.300 USD pro Unze würde das Goldminenprojekt Selinsing einen operativen Netto-Cashflow nach Steuer von 97 Mio. USD generieren oder 45 Mio. USD abzüglich der Investitionsaufwendungen.

Die Wirtschaftlichkeitsbewertung schließt die geschlussfolgerten Mineralressourcen nicht ein. Die Analyse wurde durchgeführt, um Möglichkeiten für eine potenzielle Steigerung der Wirtschaftlichkeit zu erkunden. Zurzeit enthält die geschlussfolgte Mineralressource innerhalb der geplanten Reservetagebaugruben weitere 20.000 Unzen Gold und außerhalb der geplanten Tagebaugruben beherbergt die geschlussfolgte Mineralressource 130.000 Unzen Gold. Empfehlungen schlagen den Beginn weiterer Explorationsprogramme vor, die auf eine Umwandlung der geschlussfolgerten Mineralressourcen zu angezeigten Mineralressourcen zielen.

Die Entwicklung des Gold-Sulfid-Projekts Selinsing umfasste Tests zur Biolaugungseignung (Bioleach Batch Amenability Tests, BAT), die betriebsintern durchgeführt wurden. Der Umgebung angepasste Bakterien wurden verwendet, um bessere Kenntnisse über den Ablauf des Biolaugungs-Verfahrens zu erhalten. Gerätespezifikationen wurden für die geplante Pilotanlage zur Verwendung als Biolaugungs-Testanlage erstellt.

Die Bergbauentwicklung umfasste einen Rückversatz vor Abbaubeginn und eine Kapazitätserhöhung der TSF. Der Rückversatz in der Tagebaugrube 5/6 in Selinsing und auf Buffalo Reef für den Zugang zu laugbarem Erzmaterial in den Übergangszonen führte zu einem hohen Abraumverhältnis. Die TSF-Erweiterung auf Selinsing machte im dritten Quartal beachtliche Fortschritte. Die Konstruktionsarbeiten am Main Embankment waren zu 46 % abgeschlossen und man visiert die Fertigstellung bis Juli 2019 an (nach Quartalsende zu 80 % fertiggestellt). Der Ausbau wird einen 2,3 m breiten flachen Freiraum von 531,0mRL bis 533,3mRL schaffen, um die laufende Produktion der aktuellen Aufbereitungsanlage für oxidisches Erz bis Ende Juni 2020 aufzunehmen.

Insgesamt 352.510 Tonnen Material wurden im Laufe des Quartals verbaut, das aus dem Abraum stammt, der in der Tagebaugrube 5/6 in Selinsing und in Buffalo Reef abgetragen wurde.

Exploration

Malaysia

Im Laufe des dritten Quartals wurde an der Westwand der Tagebaugrube 4 in Selinsing ein Kernbohrprogramm begonnen, das auf die Erweiterung der oxidischen Ressourcen in einem potenziellen Grubenrückversatz zielt. Von 680 m wurden bisher 60 m gebohrt. Die Analyseergebnisse stehen noch aus. Zusätzlich zu den oxidischen Ressourcen ist die Sulfidvererzung in Selinsing und Buffalo Reef in Fallrichtung und Streichrichtung noch offen. Das Unternehmen hat Bohrprogramme zur Überprüfung dieses Potenzials entwickelt. Der Fokus eines regionalen Explorationsprogramms liegt weiterhin auf einer potenziellen Neuentdeckung im Gebiet Peranggi/Panau. Eine groß angelegte Kampagne zur Bodenprobenentnahme wurde abgeschlossen und die Proben hat man zur Analyse an ein unabhängiges Labor in Western Australia geschickt. Nach Erhalt der Ergebnisse werden auf jedem neuen identifizierten Ziel nachfolgende Bohrungen geplant.

Australien

Während des dritten Quartals wurde eine Studie der geologischen Strukturen durchgeführt, um die tektonischen Kontrollen der Goldvererzung zu verstehen und um weitere nicht überprüfte Ziele zu identifizieren. Auf Burnakura und im gesamten Goldprojekt Murchison wurden regionale Bohrziele und Bohrziele von Lagerstättengröße identifiziert und nach Vorrang eingeordnet. Eine Zusammenstellung der historischen Daten wurde ebenfalls durchgeführt, um etwaige Lücken in den vorliegenden Daten zu überprüfen einschließlich Berichte, Bohrlochdaten und geochemische Daten. Diese Zusammenstellung steht jetzt kurz vor dem Abschluss. Die historischen Daten werden zur Identifizierung weiterer Gelegenheiten innerhalb des Projekts Murchison verwendet werden. Der Beginn eines Bohrprogramms ist im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2019 geplant. Es wurde konzipiert, um neue übertägige Oxidentdeckungen sowie Untertageabbaupotenzial zu identifizieren.

Über Monument Mining Ltd.

Monument Mining Ltd. (Frankfurt: WKN A0MSJR; TSX-V: MMY) ist ein etablierter kanadischer Goldproduzent, der die Selinsing-Goldmine in Malaysia zu 100 % besitzt und betreibt. Das erfahrene

Managementteam setzt sich für das Wachstum des Unternehmens ein und avanciert mehrere Explorations- und Entwicklungsprojekte, einschließlich des Kupfer-Eisen-Projekts Mengapur im malaysischen Bundesstaat Pahang und der Murchison-Goldprojekte im Gebiet Murchison in Western Australia, die Burnakura, Gabanintha und Tuckanarra umfassen. Das Unternehmen beschäftigt ungefähr 195 Mitarbeiter in beiden Regionen und setzt sich für die höchsten Standards beim Umweltmanagement, bei der Sozialverantwortung und der Gesundheit sowie der Sicherheit seiner Angestellten und der umliegenden Gemeinden ein.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[Monument Mining Ltd.](#)

Richard Cushing
Investor Relations
Suite 1580 - 1100 Melville Street
Vancouver, BC, V6E 4A6 Canada
Tel. +1-604-638 1661 Durchwahl 102
rcushing@monumentmining.com
www.monumentmining.com

Im deutschsprachigen Raum:
AXINO GmbH
Fleischmannstraße 15, 73728 Esslingen am Neckar
Tel. +49-711-82 09 72 11
Fax +49-711-82 09 72 15
office@axino.de
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/69786--Monument-Mining-Ltd.--Ergebnisse-des-3.-Geschaeftsquartals-2019.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).